



Nummer: 97/2012
den 27. Aug. 2012

Mitglieder des Kreistags
des Landkreises Esslingen

Öffentlich
 Nichtöffentlich
 Nichtöffentlich bis zum
Abschluss der Vorberatung

KT
 VFA 27. Sept. 2012
 ATU
 ATU/BA
 SOA
 KSA
 BA-KH
 JHA

Betreff: Anpassung des VVS - Gemeinschaftstarifs an die Kosten-
entwicklung zum 1. Januar 2013

Anlagen: - Tarifierpassung und Fahrgastentwicklung seit 2000 (Anlage 1)
- VVS-Vorschlag zur Anpassung des Gemeinschaftstarifs
zum 1. Januar 2013 (Anlage 2)
- Tarifierpassungen anderer Verkehrsverbände (Anlage 3)
- Preisvergleich Pkw - VVS Berufspendler (Anlage 4)

Verfahrensgang: Einbringung zur späteren Beratung
 Vorberatung für den Kreistag
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

BESCHLUSSANTRAG:

1. Die Erhöhung des Gemeinschaftstarifs ab 1. Januar 2013 um durchschnittlich 2,9 % wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Vorsitzende wird beauftragt, in der VVS-Gesellschafterversammlung am 2. Oktober 2012 der vorgeschlagenen Tarifierpassung bei den einzelnen Tarifarten zum 1. Januar 2013 zuzustimmen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Die Erhöhung des Gemeinschaftstarifs im VVS um 2,9 % hat auf den Haushalt des Landkreises unmittelbar keine Auswirkungen, da die Erhöhung an die Kunden des VVS weitergegeben wird. Sollten allerdings die aus der Tarifierhöhung erwarteten Mehreinnahmen nicht realisiert werden können, ist mit einer entsprechenden – anteiligen – Erhöhung der von den Verbundlandkreisen an den Verband Region Stuttgart zu zahlenden Verkehrsumlage zu rechnen.

Sachdarstellung:

1. Verfahren bei Anpassung und Änderung des Verbundtarifs

Nach Art. 3 des Grundvertrages für den Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart ist der Gemeinschaftstarif unter Beachtung der Marktlage und unter Berücksichtigung der Fahrgastinteressen der Kostenentwicklung anzupassen.

Der Gesellschaftsvertrag für die VVS-GmbH sieht dabei folgendes Verfahren vor:

- Der Zeitpunkt und die Höhe der Tarifierhöhung ist in der Gesellschafterversammlung nach Vorbehandlung im Aufsichtsrat mit der Mehrheit der Stimmen der Verbundunternehmen-Gesellschafter zu beschließen.
- Die Gebietskörperschaften-Gesellschafter können mit mindestens 40 % ihrer Stimmen eine höhere oder frühere Tarifierhöhung verlangen. Mit mindestens 50 % der Stimmen der Gebietskörperschaften können diese der Höhe der Tarifierhöhung widersprechen und eine niedrigere prozentuale Anpassung festlegen, wenn die Gebietskörperschaften, die mit ihren Stimmrechten einen solchen Beschluss herbeigeführt haben, die sich daraus ergebenden Einnahmeausfälle ausgleichen.
- Nach der Vorberatung im Aufsichtsrat beschließt die Gesellschafterversammlung, wie die prozentuale Anpassung bei den einzelnen Tarifpositionen umgesetzt wird (Anpassung der Tarifstruktur).

2. Höhe der Tarifierhöhung zum 1. Januar 2013

Die Kostenentwicklung bei den Unternehmen im ÖPNV war geprägt von spürbaren Preiserhöhungen für Kraftstoffe sowie steigenden Personalkosten. Die Personalkosten steigen 2012 bei der SSB um 3,5 % sowie bei der DB um 1,4 %. Die Energiekosten (Strom/Diesel) erhöhen sich von 3,0 % (SSB) bis 16 % (regionale Verkehrsunternehmen). Der für Verkehrsleistungen relevante bundesweite Verkehrsindex stieg im April um 3,5 % gegenüber dem Vorjahresmonat. Hinzu kommen in 2012 höhere Kosten bei Material und Sachkosten (2,0 - 2,5 %). Vor diesem Hintergrund und den vorgesehenen Leistungsverbesserungen (u. a. Nacht-S-Bahnen und ergänzende Abbringerverkehre) erscheint eine Tarifierhöhungsrate von 2,9 % marktverträglich. Die Tarifierhöhung trägt in dieser Höhe dazu bei, den Kostendeckungsgrad

des VVS stabil zu halten und insoweit die Finanzierungsträger nicht zusätzlich zu belasten.

Um die Kostensteigerungen und die Kürzungen staatlicher Ausgleichsleistungen in den letzten Jahren aufzufangen, haben viele Verbände in den vergangenen Jahren überdurchschnittliche Tarifanpassungen beschlossen. Die Tarifanpassungen des VVS seit 2000 sind in der Anlage 1 dargestellt. Die Verbundunternehmen-Gesellschafter haben am 10. Juli 2012 - nach Vorberatung im Aufsichtsrat - beschlossen, zum 1. Januar 2013 eine lineare Tarifanpassung von durchschnittlich 2,9 % durchzuführen, aufgrund der Beschlusslage der SSB AG als größtem Gesellschafter.

Die rechnerischen Mehreinnahmen des in Anlage 2 dargestellten Tarifstrukturvorschlags betragen 11,6 Mio. €. In der 2,9 %-igen Erhöhung für das Jahr 2013 sind keine Tarifizuschläge enthalten.

3. Anpassung der Tarifarten zum 1. Januar 2013

Die abschließende Entscheidung, wie die Erhöhung des Gemeinschaftstarifs bei den einzelnen Tarifarten umgesetzt wird, wird nach Vorberatung im VVS-Aufsichtsrat von der Gesellschafterversammlung am 2. Oktober 2012 getroffen werden.

Nach Erörterung im Tarifausschuss des VVS am 19. Juli 2012 wird die Umsetzung der linearen Erhöhung von 2,9 % im Rahmen der rechnerischen Spannweite in den einzelnen Tarifpositionen wie in der Anlage 2 dargestellt vorgeschlagen.

Wesentliche Abweichungen von dieser Linie, teilweise auch um 5 Cent-Preise im Hinblick auf das Wechselgeschäft im Bus zu vermeiden, ergeben sich bei folgenden Tarifarten:

- **EinzelTickets Erwachsene**

Das Kurzstreckenticket wurde letztes Jahr nach 6 Jahren von 1 € auf 1,20 € angepasst werden. Damit war eine strukturelle Änderung verbunden (Gültigkeit 1 Haltestelle im Eisenbahnverkehr). Vor diesem Hintergrund wird auf eine Preisanpassung für 2013 verzichtet. Zur Erreichung der allgemeinen Preisanpassungsrate ist eine Anpassung des 1-ZonenTickets von 2,10 € auf 2,20 € (+ 4,8 %) unvermeidbar, da sonst der Berufsverkehr hätte stärker belastet werden müssen

- **Kindertickets**

Die Fahrscheine für Kinder wurden 2010 und 2011 nicht erhöht. Im Jahr 2012 erfolgte eine Anpassung bei den Zonen 1, 5 und 6. Für 2013 wird deshalb mit Ausnahme der Zonen 1 und 2 eine Erhöhung im Hinblick auf das Spannungsverhältnis zum Scool-Abo für notwendig erachtet (+ 10 Cent). Die Kindertickets sind in allen Preisstufen mit etwa 50 % höher rabattiert als vom VDV empfohlen (40%).

- **9-Uhr-UmweltTicket**
Dieses wird überdurchschnittlich um + 4,6 % (MonatsTicket) bzw. 4,4 % (JahresTicket) angepasst. Gegenüber dem Jedermann-Tarif ergeben sich immer noch attraktive Rabatte (zwischen 22 - 29 %).
- **Zeittickets im Ausbildungsverkehr**
Nach den Vorgaben des IM darf die Rabattierung der Zeitkarten des Ausbildungsverkehrs künftig zwischen 10 % und höchstens 35 % des vergleichbaren Preises der Zeitkarten für Jedermann betragen. Dies erfüllt der Tarifvorschlag. Die durchschnittliche Anpassungsrate beträgt hier 2,9 %. Der Preis des Scool-Abos wird ebenfalls mit der allgemeinen Tarifanpassungsrate von 2,9 % angepasst. In Folge dessen erhöht sich der Eigenanteil des Scool-Abos bei einem seit 2004 unveränderten Zuschuss des Landkreises von 37,30 € auf 38,40 €.
- **SeniorenTicket**
Der positive Trend beim SeniorenTicket ist durch den Wegfall der Sperrzeit zum 01.01.2012 ungebrochen. Die SeniorenTickets sollen deshalb mit 4,5 % überdurchschnittlich erhöht werden.
- **14 Uhr-JuniorTicket**
Das 14 Uhr-JuniorTicket soll um + 4,3 % angepasst werden.

Strukturelle Änderungen sind für 2013 nicht vorgesehen.

Zum Vergleich mit den Tarifierhöhungen anderer Verkehrsverbände ist in Anlage 3 eine entsprechende Übersicht beigefügt.

Anlage 4 enthält einen Preisvergleich Pkw-VVS.

In der Sitzung wird der zuständige Geschäftsführer des VVS, Herr Stammler, für Erläuterungen zur Verfügung stehen.

Heinz Eininger
Landrat

Nominelle Tarifierpassungen und Entwicklung Fahrgastzahlen seit 2000

Jahr	Durchschnittl. Tarifierpassung in %	Fahrgast- entwicklung* in %
2000	2,8	3,4
2001	1,9	3,7
2002	2,9	1,3
2003	2,5	0,7
2004	2,3	1,3
2005	2,9	1,9
2006	3,5	1,6
2007	3,5	0,8
2008	2,8	1,6
2009	3,2	0,2
2010	2,4	1,1
2011	2,5	2,0
2012	2,9	1,1 **

* ohne Berücksichtigung Schwerbehinderter

** Jan. - Juli

Anpassung des VVS-Gemeinschaftstarifs zum 1. Januar 2013

Ticket	Zonen	Verkauf 6/11 - 5/12 Stück	Preis 2012 Euro	Preis 2013 Euro	Veränderung 2013 zu 2012	
					in Euro je Ticket	in %
EinzelTickets Erw.	Kurzstrecke	8.279.759	1,20	1,20	0,00	0,00%
	1	9.644.245	2,10	2,20	0,10	4,76%
	2	8.131.764	2,60	2,60	0,00	0,00%
	3	3.485.069	3,50	3,60	0,10	2,86%
	4	1.496.193	4,60	4,70	0,10	2,17%
	5	637.591	5,90	6,10	0,20	3,39%
	6 und mehr	429.561	6,90	7,10	0,20	2,90%
EinzelTickets Kind	1	1.866.856	1,10	1,10	0,00	0,00%
	2	560.066	1,20	1,20	0,00	0,00%
	3	193.641	1,60	1,70	0,10	6,25%
	4	79.008	2,10	2,20	0,10	4,76%
	5	36.783	2,80	2,90	0,10	3,57%
	6 und mehr	32.140	3,30	3,40	0,10	3,03%
4er-Tickets Erw.	1	1.418.160	7,90	8,20	0,30	3,80%
	2	1.626.775	9,90	10,00	0,10	1,01%
	3	612.095	13,30	13,70	0,40	3,01%
	4	208.291	17,70	18,00	0,30	1,69%
	5	86.229	22,10	22,90	0,80	3,62%
	6 und mehr	41.100	26,30	27,00	0,70	2,66%
4er-Tickets Kind	1	220.726	4,20	4,20	0,00	0,00%
	2	108.677	4,60	4,60	0,00	0,00%
	3	27.793	6,10	6,40	0,30	4,92%
	4	9.256	8,00	8,30	0,30	3,75%
	5	3.813	10,70	11,00	0,30	2,80%
	6 und mehr	2.661	12,50	12,80	0,30	2,40%
TagesTickets						
Einzel	1-2 Zonen	375.353	6,10	6,30	0,20	3,28%
	3-4 Zonen	117.248	9,70	10,10	0,40	4,12%
	Netz	236.710	13,80	14,30	0,50	3,62%
Gruppe	1-2 Zonen	277.719	10,50	10,90	0,40	3,81%
	3-4 Zonen	204.639	14,80	15,30	0,50	3,38%
	Netz	287.245	17,90	18,50	0,60	3,35%

Ticket	Zonen	Verkauf 6/11 - 5/12 Stück	Preis 2012 Euro	Preis 2013 Euro	Veränderung 2013 zu 2012	
					in Euro je Ticket	in %
WochenTickets	1	16.724	19,20	19,90	0,70	3,65%
	2	43.503	24,70	25,70	1,00	4,05%
	3	16.505	32,90	34,00	1,10	3,34%
	4	11.350	41,40	42,90	1,50	3,62%
	5	6.352	49,40	51,00	1,60	3,24%
	6	3.387	58,00	59,80	1,80	3,10%
	7 und mehr	1.276	66,30	68,30	2,00	3,02%
MonatsTickets Jedermann flexibel	1	118.714	56,90	58,70	1,80	3,16%
	2	228.294	73,50	75,80	2,30	3,13%
	3	89.102	97,70	100,80	3,10	3,17%
	4	51.366	122,00	125,80	3,80	3,11%
	5	22.464	144,00	148,40	4,40	3,06%
	6	10.226	170,00	175,10	5,10	3,00%
	7 und mehr	4.794	194,00	199,60	5,60	2,89%
JahresTickets Jedermann persönlich Einmalzahlung	1	925	569,00	587,00	18,00	3,16%
	2	2.146	735,00	758,00	23,00	3,13%
	3	947	977,00	1008,00	31,00	3,17%
	4	574	1220,00	1258,00	38,00	3,11%
	5	317	1440,00	1484,00	44,00	3,06%
	6	120	1700,00	1751,00	51,00	3,00%
	7 und mehr	74	1940,00	1996,00	56,00	2,89%
JahresTickets Jedermann persönlich monatliche Abbuchung (Aborate)	1	35.025	47,42	48,92	1,50	3,16%
	2	101.016	61,25	63,17	1,92	3,13%
	3	47.168	81,42	84,00	2,58	3,17%
	4	29.641	101,67	104,83	3,16	3,11%
	5	15.516	120,00	123,67	3,67	3,06%
	6	7.964	141,67	145,92	4,25	3,00%
	7 und mehr	3.613	161,67	166,33	4,66	2,88%
JahresTicketPlus Jedermann Einmalzahlung	1	344	680,00	702,00	22,00	3,24%
	2	849	846,00	873,00	27,00	3,19%
	3	272	1088,00	1123,00	35,00	3,22%
	4	140	1331,00	1373,00	42,00	3,16%
	5	67	1551,00	1599,00	48,00	3,09%
	6	36	1811,00	1866,00	55,00	3,04%
	7 und mehr	19	2051,00	2111,00	60,00	2,93%
JahresTicketPlus Jedermann monatliche Abbuchung (Aborate)	1	5.292	56,67	58,50	1,83	3,23%
	2	13.127	70,50	72,75	2,25	3,19%
	3	5.874	90,67	93,58	2,91	3,21%
	4	3.442	110,92	114,42	3,50	3,16%
	5	1.786	129,25	133,25	4,00	3,09%
	6	613	150,92	155,50	4,58	3,03%
	7 und mehr	523	170,92	175,92	5,00	2,93%

Ticket	Zonen	Verkauf 6/11 - 5/12 Stück	Preis 2012 Euro	Preis 2013 Euro	Veränderung 2013 zu 2012	
					in Euro je Ticket	in %
MonatsTicket 9-Uhr-Umwelt flexibel	1	45.016	43,40	45,50	2,10	4,84%
	2	131.934	55,90	58,50	2,60	4,65%
	3	17.229	74,60	77,80	3,20	4,29%
	4	6.200	93,40	96,80	3,40	3,64%
	5	2.279	111,70	115,50	3,80	3,40%
	6	978	125,10	129,10	4,00	3,20%
	7 und mehr	1.040	137,50	141,90	4,40	3,20%
JahresTicket 9-Uhr-Umwelt persönlich Einmalzahlung	1	266	434,00	455,00	21,00	4,84%
	2	577	559,00	585,00	26,00	4,65%
	3	122	746,00	778,00	32,00	4,29%
	4	58	934,00	968,00	34,00	3,64%
	5	21	1117,00	1155,00	38,00	3,40%
	6	8	1251,00	1291,00	40,00	3,20%
	7 und mehr	17	1375,00	1419,00	44,00	3,20%
JahresTicket 9-Uhr-Umwelt persönlich monatliche Abbuchung (Aborate)	1	7.528	36,17	37,92	1,75	4,84%
	2	16.405	46,58	48,75	2,17	4,66%
	3	5.428	62,17	64,83	2,66	4,28%
	4	2.243	77,83	80,67	2,84	3,65%
	5	856	93,08	96,25	3,17	3,41%
	6	313	104,25	107,58	3,33	3,19%
	7 und mehr	436	114,58	118,25	3,67	3,20%
JahresTicketPlus 9-Uhr-Umwelt Einmalzahlung	1	186	545,00	570,00	25,00	4,59%
	2	275	670,00	700,00	30,00	4,48%
	3	35	857,00	893,00	36,00	4,20%
	4	24	1045,00	1083,00	38,00	3,64%
	5	3	1228,00	1270,00	42,00	3,42%
	6	3	1362,00	1406,00	44,00	3,23%
	7 und mehr	23	1486,00	1534,00	48,00	3,23%
JahresTicketPlus 9-Uhr-Umwelt monatliche Abbuchung (Aborate)	1	1.493	45,42	47,50	2,08	4,58%
	2	3.598	55,83	58,33	2,50	4,48%
	3	859	71,42	74,42	3,00	4,20%
	4	331	87,08	90,25	3,17	3,64%
	5	77	102,33	105,83	3,50	3,42%
	6	59	113,50	117,17	3,67	3,23%
	7 und mehr	176	123,83	127,83	4,00	3,23%

Ticket	Zonen	Verkauf 6/11 - 5/12 Stück	Preis 2012 Euro	Preis 2013 Euro	Veränderung 2013 zu 2012	
					in Euro je Ticket	in %
FirmenTicket persönlich Einmalzahlung	1	3.652	523,00	546,00	23,00	4,40%
	2	12.958	676,00	705,00	29,00	4,29%
	3	7.420	899,00	937,00	38,00	4,23%
	4	5.163	1122,00	1170,00	48,00	4,28%
	5	2.928	1325,00	1380,00	55,00	4,15%
	6	1.354	1564,00	1628,00	64,00	4,09%
	7 und mehr	492	1785,00	1856,00	71,00	3,98%
FirmenTicket persönlich <u>monatliche Abbuchung</u>	1	1.557	45,08	46,47	1,39	3,09%
	2	5.735	58,17	60,01	1,84	3,16%
	3	2.872	77,33	79,80	2,47	3,19%
	4	1.966	96,58	99,59	3,01	3,12%
	5	1.203	114,00	117,48	3,48	3,06%
	6	573	134,58	138,62	4,04	3,00%
	7 und mehr	142	153,58	158,02	4,44	2,89%
FirmenTicketPlus Einmalzahlung	1	994	624,00	651,00	27,00	4,33%
	2	3.739	777,00	810,00	33,00	4,25%
	3	1.738	1000,00	1042,00	42,00	4,20%
	4	1.281	1223,00	1275,00	52,00	4,25%
	5	674	1426,00	1485,00	59,00	4,14%
	6	262	1665,00	1733,00	68,00	4,08%
	7 und mehr	107	1886,00	1961,00	75,00	3,98%
FirmenTicketPlus <u>monatliche Abbuchung</u>	1	399	53,50	55,58	2,08	3,88%
	2	1.462	66,58	69,11	2,53	3,80%
	3	637	85,75	88,90	3,15	3,68%
	4	438	105,00	108,70	3,70	3,52%
	5	202	122,42	126,59	4,17	3,40%
	6	83	143,00	147,73	4,72	3,30%
	7 und mehr	67	162,00	167,12	5,12	3,16%

Ticket	Zonen	Verkauf 6/11 - 5/12 Stück	Preis 2012 Euro	Preis 2013 Euro	Veränderung 2013 zu 2012	
					in Euro je Ticket	in %
MonatsTickets Ausbildungsverkehr (ohne Scool-Abo bezuschusst)	1	80.198	41,00	42,20	1,20	2,93%
	2	126.399	53,00	54,60	1,60	3,02%
	3	71.319	70,50	72,60	2,10	2,98%
	4	45.806	88,50	91,20	2,70	3,05%
	5	24.321	105,00	108,20	3,20	3,05%
	6	15.605	123,70	127,40	3,70	2,99%
	7 und mehr	7.941	141,00	145,20	4,20	2,98%
Scool-Abo bezuschusst Eigenanteil	1	754.075	37,30	38,40	1,10	2,95%
	2	311.746	37,30	38,40	1,10	2,95%
	3	81.625	37,30	38,40	1,10	2,95%
	4	33.498	37,30	38,40	1,10	2,95%
	5	14.133	37,30	38,40	1,10	2,95%
	6	7.274	37,30	38,40	1,10	2,95%
	7 und mehr	2.956	37,30	38,40	1,10	2,95%
Scool-Abo bezuschusst Zuschuss	1	754.075	10,80	10,80	0,00	0,00%
	2	311.746	10,80	10,80	0,00	0,00%
	3	81.625	10,80	10,80	0,00	0,00%
	4	33.498	10,80	10,80	0,00	0,00%
	5	14.133	10,80	10,80	0,00	0,00%
	6	7.274	10,80	10,80	0,00	0,00%
	7 und mehr	2.956	10,80	10,80	0,00	0,00%
Zusatzwertmarken Netz zu MonatsTicket Ausbildungsverkehr						
Barverkauf	Netz	41.233	12,55	12,95	0,40	3,19%
Scool-Abo (nicht bezuschusst)	Netz	58.868	10,65	11,00	0,35	3,29%
StudiTicket						
Halbjahreswertmarke		77.628	184,60	190,20	5,60	3,03%
Solidarbeitrag		125.409	40,80	42,05	1,25	3,06%
Anschluss-StudiTicket		6.525	264,00	272,00	8,00	3,03%
Senioren						
JaTi Einmalzahlung	3	13.815	443,00	463,00	20,00	4,51%
JaTi mtl. Abbuchung (<i>Aborate</i>)	3	88.213	36,92	38,58	1,66	4,50%
MonatsTicket flexibel	3	138.220	44,30	46,30	2,00	4,51%
Zusatzwertmarke Sen.						
JaTi Einmalzahlung	Netz	1.822	224,00	232,00	8,00	3,57%
JaTi mtl. Abbuchung (<i>Aborate</i>)	Netz	11.002	18,67	19,33	0,66	3,54%
MonatsTicket flexibel	Netz	12.784	22,40	23,20	0,80	3,57%
1. Klasse-Zuschläge						
JaTi Einmalzahlung	Netz	103	515,00	532,00	17,00	3,30%
JaTi mtl. Abbuchung (<i>Aborate</i>)	Netz	1.618	42,92	44,33	1,41	3,29%
FirmenTicket Einmalzahlung	Netz	554	474,00	495,00	21,00	4,43%
FirmenTicket mtl. Abb.	Netz	161	40,75	42,12	1,37	3,35%
Monat flexibel	Netz	2.181	51,50	53,20	1,70	3,30%
Woche	Netz	712	16,30	16,90	0,60	3,68%
14-Uhr-JuniorTicket						
JaTi Einmalzahlung	Netz	902	188,00	196,00	8,00	4,26%
JaTi mtl. Abbuchung (<i>Aborate</i>)	Netz	22.633	15,67	16,33	0,66	4,21%
MonatsTicket flexibel	Netz	108.834	18,80	19,60	0,80	4,26%

Vergleich der Tarifierpassungen verschiedener Verbände für 2013 (Stand 26.7.2012)

Verband	Zeitpunkt Tarifierpassung	Tarifierpassung
VVO (Dresden)	1.11.2012	4,4 %
RVF (Freiburg)	1.8.2012	4,3 %
naldo (Neckar-Alb-Donau)	1.1.2013	4,3 %
KVV (Karlsruhe)	9.12.2012	4,2 %
DING (Donau-Iller)	1.8.2012	4,2 %
RMV (Rhein-Main)	9.12.2012	3,96 %
VRR (Rhein-Ruhr)	1.1.2013	3,9 %
NVV (Kassel)	9.12.2012	3,5 %
HVV (Hamburg)	1.1.2013	vsl. 3,5 %
VRN (Rhein-Neckar)	1.1.2013	3,0 – 3,5 % geplant
GVH (Hannover)	9.12.2012	3,1 %
RVL (Lörrach)	1.8.2012	3,0 %
VVS	1.1.2013	2,9 %
VBB (Berlin)	1.8.2012	2,8 %
VPE (Pforzheim)	9.12.2012	2,75 %
SH Tarif (Schleswig-Holstein)	1.8.2012	2,5 %
HNV (Heilbronn)	9.12.2012	<i>Tarifierpassung geplant, Höhe noch nicht bekannt</i>
MVV (München)	9.12.2012	<i>Tarifierpassung geplant, Höhe noch nicht bekannt</i>



Preisvergleich Pkw – VVS: **Berufspendler** (Tarifstand 1.1.2013)

Clever auf Achse: Schonen Sie Ihr Auto und Ihren Geldbeutel

Strecke	km	Kosten Pkw* in €	Zonen	FirmenTicket persönlich in €	Ersparnis pro Jahr in €	9-Uhr- UmweltTicket persönlich in €	Ersparnis pro Jahr in €
Feuerbach - Weilimdorf	8	942,76	1	546,00	396,76	455,00	487,76
Marbach - Ludwigsburg	11	1165,84	2	705,00	460,84	585,00	580,84
Waiblingen - Stgt. Stadtmitte	15	1463,28	3	937,00	526,28	778,00	685,28
Renningen - Zuffenhausen	23	2.058,16	4	1.170,00	888,16	968,00	1.090,16
Gärtringen - Stuttgart Schwabstr.	30	2.578,68	5	1.380,00	1.198,68	1.155,00	1.423,68
Kirchheim (u.T.) - Stgt. Feuersee	37	3.099,20	6	1.628,00	1.471,20	1.291,00	1.808,20
Bondorf - Stgt. Hauptbahnhof	52	4.214,60	7	1.856,00	2.358,60	1.419,00	2.795,60

Berechnungsgrundlage:

Zur Berechnung wurden die laufenden Kosten (Betriebskosten und anteilige Werkstattkosten) für einen Mittelklassewagen (VW Golf Comfortline, 7,1 l/100 km, 75 kW, Fahrleistung 15.000 km/Jahr) laut ACE (Stand Juli 2012) herangezogen (16,9 Cent/km).

Angenommen wurden zusätzlich 52 Freizeitfahrten zu 10 km pro Jahr, sowie Parkgebühren in Höhe von 260€ (52 x 5 €).

Nicht enthalten sind die Fixkosten (Kfz-Steuer, Versicherungen, Kosten für eine Garage), und der jährliche Wertverlust. Berechnungsgrundlage: 2 Fahrten (Hin- und Rückfahrt) an 220 Arbeitstagen/Jahr.